



ARBOS - GESELLSCHAFT FÜR MUSIK UND THEATER
 ARBOS - COMPANY FOR MUSIC AND THEATRE
 ARBOS - SOCIÉTÉ POUR LA MUSIQUE ET LE THÉÂTRE

VISUAL 15

15. europäisches und internationales visuelles theater festival

(=15. europäisches & internationales gehörlosentheaterfestival)

präsentiert von **ARBOS** - Gesellschaft für Musik und Theater mit Theatern und KünstlerInnen aus Bosnien-Herzegowina, Ungarn, Schweiz, Deutschland, Griechenland, Belgien, Tschechien, Polen, Lettland, USA und Österreich.

„Das größte Freiheitsfest“

3. bis 10. Mai



Programm im Wiener **SCHAUSPIELHAUS**
 Porzellangasse 19, 1090 Wien

SA	03	20:00	Prinzip Gabriel
SO	04	14:00	Prinzip Gabriel
		20:00	Prinzip Gabriel
			Visuelles Musiktheater von Dževad Karahasan & Theodor Burkali
MO	05	20:00	„About Strange Lands and People“
			Tanztheater mit Gebärdensprache von Joshua Monten
DI	06	20:00	„Die Weise von Liebe und Tod des Cornets Christoph Rilke“ von Viktor Ullmann
MI	07	20:00	„Lieder - Poesie - Balladen“ von Zoja Mikotová
DO	08	20:00	„Verweigert den Krieg!“ von Helen Keller & Wilhelm Jerusalem
FR	09	14:00	„I Carry The Flag“
FR	09	20:00	„I Carry The Flag“ von Tim McCarty

Kartenvorverkauf im WITAF (Telefon: 01-2145874, Fax: 01-2147695, E-Mail: office@witaf.at)
Kartenreservierungen beim Schauspielhaus (Telefon 01-317010118 & E-Mail karten@schauspielhaus.at) und **ARBOS** per SMS und Telefon unter 0664-7936915.

im **Urbanen Raum Wien**

SA 03 - SA 10 ab 9:00 „Kriegstheater“ von Paul Scheerbar

Bundesländerabendprogramm:

- MO 05 10:00 Amstetten, Rathausaal** (Information: <http://www.amstetten.no.e.gv.at/Rathausaal>)
 „Die Reise des hässlichen Entleins“ von Zoja Mikotová & Divadlo Neslyším (Tschechische Republik).
- MI 07 20:00 St. Pölten, Theater PERPETUUM (ehemaliges Forum-Kino), Kranzbichlerstraße 18** (Information: <http://www.gehoerlos-noe.at>)
 „Die Orchesterprobe“ von Arkadiusz Bazak mit Teatr Artystyczny „Głuchych Polska“ Wroclaw (Polen).
- DO 08 9:00 und 11:00 Markt Allhau, Aula der Neuen Mittelschule Markt Allhau** (Information: E-mail: C.Wiednig@gmx.at)
 „Märchen in Gebärdensprache“ Visuelles Theater mit Quest: Visual Theatre aus Lanham (Maryland / USA).
- SA 10 17:00 Lienz, Kolpingsaal** (Information: <http://www.stadtkultur.at/programm-tickets.html>)
 „Groteske Geschichten“ mit P.S.I. Divadlo Brno (Tschechische Republik).
- SA 10 20:00 Innsbruck, Theater Innstanz, Richard Berger Straße 5; Busverbindungen Linie 4 Haltestelle: Haller Straße oder Linie E Haltestelle: Siemens** (Information: Internet: <http://www.gehoerlos-tirol.at>)
 „Die Orchesterprobe“ von Arkadiusz Bazak mit Teatr Artystyczny „Głuchych Polska“ Wroclaw (Polen).

BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH
 KUNST & KULTUR



VISUAL 15

15. europäisches und internationales visuelles theater festival

(=15. europäisches & internationales gehörlosentheaterfestival)

präsentiert von ARBOS - Gesellschaft für Musik und Theater mit Theatern und Künstlerinnen aus Bosnien-Herzegowina, Ungarn, Schweiz, Deutschland, Griechenland, Belgien, Tschechien, Polen, Lettland, USA und Österreich.

„Das größte Freiheits“

3. bis 10. Mai

European & international
visual theatre festival
européen & international
visuelle théâtre festival

SCHAUSPIELHAUS im Wiener SCHAUSPIELHAUS im Urbanen Raum Wien,
im Burgenland, in Niederösterreich, Tirol und Kärnten



Das Festival findet im Wiener Schauspielhaus in der Porzellangasse 19, 1090 Wien statt. (erreichbar mit Straßenbahnlinie D, Haltestelle Bauernfeldplatz).

Kartenvorverkauf im WITAF: 8,- € (ermäßigter Preis für Senioren, Gehörlose und Klubkartenbesitzer) und 13,- € (Vollpreis) und der Festivalpass um 55,- € für alle Vorstellungen
Telefon: 01-2145874, Fax: 01-2147695, E-Mail: office@witaf.at

Kartenpreise Kasse Schauspielhaus: 10,- € (ermäßigter Preis für Senioren, Gehörlose und Klubkartenbesitzer) und 15,- € (Vollpreis) und der Festivalpass um 60,- € für alle Vorstellungen.

Kartenreservierungen beim Schauspielhaus Telefon 01-317010118 & E-Mail: karten@schauspielhaus.at und ARBOS per SMS und Telefon unter 0664-7936915.

Täglich ab 18.00 Uhr Filmprogramm und Ausstellung „Die 5 Sinne“ (Helen Keller, Laura Bridgman, Mary Ann Moore, Sarah Harvey Porter)
Eintritt frei

Täglich um 19.30 Uhr Einführung zur Vorstellung in Österreichischer Gebärdensprache, International Signs, Deutscher und Englischer Sprache im Foyer des Wiener Schauspielhauses. *Eintritt frei*

Kinderprogramm im Wiener Schauspielhaus 5.-9. Mai jeweils um 10.00 Uhr mit Quest Visual Theatre, NMS Pfeilgasse Wien, NMS „Egger-Lienz“ Lienz, Bundesinstitut für Gehörlosenausbildung Wien mit Märchen in Gebärdensprache, ABC und „Talking Gloves“
Karten 2,50 € (Vorbestellung erforderlich unter arbos.deaftheatre@arbos.at und Telefon + SMS 0664-8916491)

Workshopprogramm mit taubblinden und fünfsinnigen Kindern und Jugendlichen (Teilnahme nur per Voranmeldung möglich wegen beschränkter Teilnehmerzahl arbos.deaftheatre@arbos.at und Telefon + SMS 0664-8916491)

Europäische & Internationale Gehörlosentheaterkonferenz XV
10. Mai 11.00 im Café Nepomuk, Neustiftgasse 17, 1070 Wien



Samstag 3. Mai 2014, 20.00 Uhr
Sonntag 4. Mai 2014, 14.00 Uhr
Sonntag 4. Mai 2014, 20.00 Uhr

Prinzip Gabriel

Visuelles Musiktheater mit Libretto von Dževad Karahasan (Bosnien-Herzegowina) und mit Musik von Theodor Burkali (Ungarn) mit Werner Mössler, Markus Rupert und dem Saxophonquartett von Fritz Kronthaler (Österreich).

URAUFFÜHRUNG-PREMIERE

Gavrilo Princip inhaftiert im Hochsicherheitsgefängnis von Theresienstadt nach dem Doppelmord von Sarajevo, in Ketten gelegt, komplett isoliert von seiner Umwelt, belegt mit totalem Kommunikationsverbot. Nur Militärpsychiater Pappenheim hat Zugang zu Princip und kann Princip's Zeichen deuten. Gavrilo Princip gibt den wahren Attentäter preis: Gabriel der Erzengel, hat die Hand von Princip geführt. Visuelles Theater über einen der größten Bluffs der Weltgeschichte.



Dienstag, 6. Mai 2014, 20.00 Uhr

Die Weise von Liebe und Tod des Cornets Christoph Rilke

Melodram von Viktor Ullmann nach dem Gedicht von Rainer Maria Rilke mit Werner Mössler, Rupert Bergmann und Christoph Traxler (Klavier).

NEUINSZENIERUNG-PREMIERE.

Der Zuschauer wird in die Situation des Cornets Rilke im Krieg gegen die Türken versetzt, in dem der schließlich den Tod findet. Die Situation des Heldentods trug dazu bei, dass das Werk im Ersten Weltkrieg von vielen Soldaten euphorisch gelesen wurde, was jedoch nicht der Position des Dichters zu seinem Werk entsprach. Ullmann hat das Gedicht in ein beeindruckendes Melodram verwandelt, das in der Form des visuellen Theaters von den drei Künstlern einzigartig gespielt wird.



Donnerstag, 8. Mai 2014, 20.00 Uhr

Verweigert den Krieg!

von Helen Keller mit einem Epilog von Wilhelm Jerusalem mit Rita Hatzmann und Werner Mössler (Österreich).

URAUFFÜHRUNG-PREMIERE.

1914 hatten die Regierungen und Herrscher der Zentralmächte in Europa, und zwar jene der Vielfachmonarchie des Erzhäuses Habsburg und das Haus Hohenzollern des Deutschen Reiches erfolgreich eine Lokalisierung des Krieges auf Serbien im Juli 1914 verhindert und einen europäischen Krieg vom Zaun gebrochen. Die taubblinde Schriftstellerin und Menschenrechtsaktivistin Helen Keller mit ihrer programmatischen Rede „Verweigert den Krieg!“, sie fordert alle Menschen auf, sich nicht am Krieg zu beteiligen und den Kriegsdienst zu verweigern mit der Begründung, „Jeder moderne Krieg hat seine Wurzel in Ausbeutung“. In Ihrer Haltung wird sie dabei vom Wiener Philosophen und Pazifisten Wilhelm Jerusalem unterstützt.



Montag, 5. Mai 2014, 20.00 Uhr

About Strange Lands and People

Tanztheater von Joshua Monten (Schweiz) mit Mirjam Berger (Schweiz), Simone Detig (Deutschland), Derrick Amanatidis (Griechenland), Nicky Vanoppen (Belgien), Ariel Cohen (USA).

ÖSTERREICH-PREMIERE

„About Strange Lands and People“ ist eine Tanztheaterproduktion an der Schnittstelle zwischen Tanz und Gebärdensprache. Kurze, wiederholte Gebärdensprache verwandeln sich zu einer Reise durch die Wechselfälle des Zusammenlebens in Gebärdensprache.



Mittwoch, 7. Mai 2014, 20.00 Uhr

Lieder - Poesie - Balladen

von Karel Jaromir Erben mit Zoja Mikotová und dem VDN-Theater der Janaček-Akademie Brno (Tschechische Republik).

ÖSTERREICH-PREMIERE

Die Texte stammen aus der Sammlung „Blumenstrauß“ des tschechischen Dichters Karel Jaromir Erben und werden von Zoja Mikotová in visuelles Theater umgesetzt. Im Zentrum steht dabei Erbens Geschichte vom goldenen Spinnrad.



Freitag, 9. Mai 14.00 Uhr
Freitag, 9. Mai 20.00 Uhr

I Carry The Flag

Visuelles Theater von Tim McCarty (USA) mit Jolanta Znotina (Lettland), Erica Siegel, Kriston Pumphrey (USA), Markus Rupert und Markus Pol (Österreich).

NEUINSZENIERUNG-PREMIERE

Ein beeindruckendes Stück vom Leben und Sterben in Zeiten des Krieges als visuelles Theater in einer neuen Interpretation des Rilkeschen Gedichtes gespielt in einer internationalen Produktion von Schauspielern und Schauspielerinnen aus Lettland, USA und Österreich

